

WAS LÄUFT ...



Hyundai setzt auf Nachhaltigkeit

IONIQ 5 Der südkoreanische Automobilbauer Hyundai stellt den Ioniq 5 vor, einen vollelektrischen Mittelklasse-CUV und das erste Modell einer neuen Reihe batterieelektrischer Fahrzeuge. Mit seinen nachhaltigen und innovativen Features setzt der Ioniq 5 Massstäbe in der Neudefinition der Elektromobilität. Der Ioniq 5 basiert auf der von der Hyundai Motor Group entwickelten Electric-Global Modular Platform, kurz E-GMP, deren verlängerter Radstand dem Fahrzeug seine einzigartigen Proportionen verleiht. Dank der E-GMP verfügt der Ioniq 5 über ein innovatives Innenraumdesign mit umweltfreundlichen Materialien, starke Leistung gepaart mit ultraschnellem Laden und der Möglichkeit, elektrische Geräte am Fahrzeug zu nutzen und aufzuladen sowie hochmoderne Konnektivitäts- und Fahrerassistenzfunktionen, die für Sicherheit und ein einzigartiges Fahrerlebnis sorgen. Zu den Eigenschaften in Sachen Komfort ist der 527-Liter-Gepäckraum hervorzuheben, ergänzt durch einen zusätzlichen Front-Kofferraum mit weiteren 57 Litern Stauraum. Der Ioniq 5 ist mit dem Hyundai-Fahrerassistenzsystem SmartSense-System der nächsten Generation ausgestattet, das für ein Höchstmass an Sicherheit und Komfort sorgt. Die Kunden können zwischen zwei Batteriepaketooptionen wählen, die den Sprint von 0 auf 100 Stundenkilometern in zwischen 5,2 und 8,5 Sekunden bieten. **RED**

ZUSAMMEN SIND WIR STARK

«Man muss mutig vorwärtsgehen»

AUTO BIRRER AG, SURSEE DIE SUMME VON 1500 FRANKEN FLIESST AN DEN SEMPACHER KUNSTSCHAFFENDEN URS HEINRICH

Die Auto Birrer AG hat dem Sempacher Künstler Urs Heinrich mit einem 1500-Franken-Gutschein unterstützt. Die Grundlage für diesen Energiebooster wurde bereits 2019 gelegt.

«Dieses Geld ist auch eine Form von Energie, die mich auf meinem Weg weiter vorwärtreibt», sagt Urs Heinrich. Der Sempacher war verblüfft, als er erfuhr, dass er diese Unterstützung von Andreas Birrer, dem Geschäftsführer der Auto Birrer AG und des Vereins Auto Sursee, erhalten wird. Was er damit konkret mache, wisse er nicht. Das ist typisch für Urs Heinrich, der nicht weit in die Zukunft denkt und plant, sondern in unmittelbarer Gegenwart lebt. Was ihn antreibt, ist seine Lebensfreude und positive Energie durch seine künstlerische Ausdrucksweise. Aber auch seine zuverlässige Art, die das Glück jedes Menschen fördern solle, wie er sagt, will er an die Frau und den Mann bringen.

Beeindruckende Leichtigkeit

Der Sempacher war im Vorfeld von Dynamo Sempachersee, der seumspannenden Ausstellung im Herbst 2019, Teil der Organisation. Sei es, indem er an Sitzungen immer wieder unkonventionelle Inputs gab, sei es, indem er Workshops führte, welche die Teams vorwärtsbringen sollten. Er gestaltete auch einen Abend im Chalet in Sursee. «Ich war beeindruckt, wie Urs das einfach so machen und die Leute mit seiner Energie und Freude anstecken konnte», blickt Andreas Birrer zurück. Der Kunstschafer habe bei ihm bleibende Eindrücke hinterlassen, so dass es klar gewesen sei, dass er ihm den 1500-Franken-Gutschein überreichen wolle. Unter den an der diesjährigen Aktion von Auto Sursee beteiligten Garagisten war er der Einzige, der einen Künstler mit der Spende bedachte. Die restlichen Vereinsmitglieder wählten einen Verein aus. An der Auto Sursee im Herbst konnte Heinrich zudem einige seiner Werke ausstellen.



Die Freude ist beidseitig: Urs Heinrich (links) und Andreas Birrer mit dem Gutschein über 1500 Franken.

FOTO ZVG

Den Leuten die Ängste nehmen

Es sei viel Angst und Unsicherheit in der Gesellschaft spürbar, halten beide in Bezug auf die Coronapandemie fest. Er habe sich von Beginn gesagt, gleichwohl mit Begeisterung und Lebensfreude weiterzumachen, sagt Urs Heinrich. Damit könne er auch andere Menschen anstecken. «Ich schaffe meine Werke noch immer aus innerem Antrieb heraus, ohne gross zu überlegen, ob ich dafür später einen Abnehmer finde.» Irgendwann ergebe sich daraus etwas Gutes, entstehe irgendwo ein Interesse. Auch Andreas Birrer hat sich, als es mit Covid-19 vor bald zwei Jahren losgegangen ist, gesagt, dass er die unbekannte und neue Herausforderung gemeinsam mit optimistischer Grundhaltung mit seinem Team durchstehen wolle. «Wir haben einen Krisenstab, der sich fortlaufend den Vorgaben des Bundes annimmt und diese auf den Betrieb adaptiert.» Andreas Birrer wollte dadurch seinen Angestellten auch Sicherheit bieten und ihnen Ängste nehmen.

Mut zum Risiko

Auf den ersten Blick mag erstaunen, dass sowohl beim Surseer Unternehmer als auch beim Sempacher Künstler viele Parallelen zu finden sind. Beide brauchen Schaffenskraft und Vertrauen, dass ihre oftmals aus dem Bauch heraus getroffenen Entscheide auf fruchtbaren Nährböden treffen. «Man muss mutig vorwärtsgehen. Ich habe erst grad kürzlich die Neuwagen für nächsten Sommer bestellt und musste Annahmen treffen, was dannzumal gefragt und auch lieferbar sein könnte», nennt Urs Birrer ein Beispiel. Das Tagesgeschäft hingegen funktioniere wie ein verzahntes und etabliertes Räderwerk. Bei den Neuwagen brauche es mittlerweile viel Weitsicht. Urs Heinrich sieht seine Kraft mehr denn je in der Unmittelbarkeit. «Der eine Schritt ergibt den anderen.» Beide tragen ihr unternehmerisches Risiko in diesen Zeiten der Unwägbarkeiten. **RED**

DER VEREIN STELLT SICH VOR



Er hat stets die Freude im Sinn

URS HEINRICH Das Atelier von Urs Heinrich befindet sich an der Hildisriederstrasse 5 in Sempach. Dort entstehen seine Werke, die immer mit kräftigen, fröhlichen und bisweilen regelrecht ins Auge stechenden Farbtönen aufwarten. Seit etwa zwei Jahren dominieren konzentrische Formen und Motive die Werke von Urs Heinrich. «Kunst macht glücklich», steht auf der Webseite des Künstlers. Nach diesem Motto lässt er nicht nur seinen Malpinsel von der Leine und tun seine Hände als Werkzeug ihren Dienst, sondern wählt er auch die passenden, fröhlichen Farben aus. Gemäss diesem Credo geht er zudem mit den Menschen um, mit denen er es zu tun hat, beispielsweise an Workshops, Teambildungen und Performances. Zu seinem Schaffen gehört aber auch die Heilarbeit, die er aber nicht als Esoterik versteht, sondern vielmehr als ein Hinwirken darauf, dass die Menschen heil, sprich gesund und mit sich und ihren Bedürfnissen im Reinen sind. Er spüre immer wieder, dass im Zusammenwirken mit den Menschen dieser positive Lebensfluss und eine wohltuende Energie spürbar werde. «Solche Rückmeldungen freuen mich und geben auch mir ein gutes Gefühl, auf dem richtigen Weg zu sein», sagt Urs Heinrich. Ein weiteres Standbein ist das Kreieren von Möbeln, die der gebürtige Wölhusener, der selber aus der Familie eines Möbelkaufmanns stammt, zusammen mit seinem Sohn Sebastian bewerkstelligt. Weil Sebastian Heinrich aber gegenwärtig voll mit dem Studium beschäftigt ist, liegt diese Tätigkeit gegenwärtig brach. **RED/FOTO ANA**

HYUNDAI

Telefon 041 925 21 21
www.auto-birrer.ch

OPEL KIA

Telefon 041 921 22 22
www.auto-wyder.ch

Ford

Telefon 041 921 11 44
www.ford-sursee.ch

Fiat Jeep

Telefon 041 555 55 70
www.epper.ch

BMW MMINI

Telefon 041 925 27 27
www.garage-burkhardt.ch

CITROËN LEXUS NISSAN HONDA

Telefon 041 925 63 63
www.garage-heller.ch

Mercedes-Benz smart

Telefon 041 926 60 60
www.lueg.com

RENAULT

Telefon 041 980 16 70
www.autohaus-steffen.ch